

	<b>Objekt:</b> Brandenburg-Franken: Friedrich V.
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Mittelalter, Spätmittelalter
	<b>Inventarnummer:</b> 18280764

## Beschreibung

Vorderseite: Schild Burggrafschaft Nürnberg im Sechspass, in den Außenwinkeln des Sechspasses Ringel, um den Schild drei Ringel. Am Umschriftbeginn Zollernschildchen.  
Rückseite: Stehender Johannes der Täufer mit Kreuzstab in der Linken. Zu den Seiten Brackenkopf und Zollernschild, am Ende der Umschrift Rosette.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.50 g; Durchmesser: 21 mm;  
Stempelstellung: 1 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1372-1390

wer

wo Bayreuth

Hergestellt wann 1372-1390

wer

wo Neustadt an der Aisch

Hergestellt wann 1372-1390

wer

wo Langenzenn

Beauftragt wann

wer

Friedrich V. von Nürnberg (1333-1398)

wo

Besessen	wann	
	wer	Hugo von Saurma-Jeltsch (1837-1896)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma L. & L. Hamburger Münzenhandlung
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- F. Freiherr von Schrötter, Brandenburg-Fränkisches Münzwesen I (1927) Nr. 128 Taf. 5 (dieses Stück)..